

Journal für

Urologie und Urogynäkologie

Zeitschrift für Urologie und Urogynäkologie in Klinik und Praxis

Differenzialdiagnose Nykturie

Engelhardt PF

Journal für Urologie und

Urogynäkologie 2016; 23 (4)

(Ausgabe für Österreich), 17

Homepage:

www.kup.at/urologie

Online-Datenbank mit
Autoren- und Stichwortsuche

Indexed in Scopus

Member of the



www.kup.at/urologie

Krause & Pachernegg GmbH · VERLAG für MEDIZIN und WIRTSCHAFT · A-3003 Gablitz

P. b. b. 022031116M, Verlagspostamt: 3002 Purkersdorf, Erscheinungsort: 3003 Gablitz

**Erschaffen Sie sich Ihre
ertragreiche grüne Oase in
Ihrem Zuhause oder in Ihrer
Praxis**

Mehr als nur eine Dekoration:

- Sie wollen das Besondere?
- Sie möchten Ihre eigenen Salate,
Kräuter und auch Ihr Gemüse
ernten?
- Frisch, reif, ungespritzt und voller
Geschmack?
- Ohne Vorkenntnisse und ganz
ohne grünen Daumen?

Dann sind Sie hier richtig



Differenzialdiagnose Nykturie

P. F. Engelhardt

Die Nykturie – per Definition nächtliches Gewecktwerden durch Harndrang mit anschließender Blasenentleerung – stellt für betroffene Frauen und Männer ein oft unterschätztes gesundheitliches Problem dar. Die Prävalenz der Nykturie nimmt ab dem 40. Lebensjahr kontinuierlich zu. So sind $\frac{1}{3}$ der über 60-Jährigen und bereits $> 40\%$ der über 70-Jährigen davon betroffen.

Ab zwei oder mehr Toilettengängen pro Nacht reduziert sich die körperliche Regeneration in einem Ausmaß, dass oft psychische und physische Erkrankungen als Folge auftreten können. Tagesmüdigkeit, eingeschränkte Leistungsfähigkeit und eventuell auftretende Depressionen bedeuten einerseits einen enormen Leidensdruck für die Betroffenen, andererseits einen nicht zu vernachlässigbaren volkswirtschaftlichen Schaden.

Gerade bei älteren Patienten zeigen sich hierbei ein erhöhtes Sturzrisiko und, damit verbunden, gehäufte Frakturereignisse. Im Allgemeinen zeigen Nykturiepatienten eine erhöhte Morbiditäts- sowie auch Mortalitätsrate.

Eine genaue Anamneseerhebung mit 48-Stunden-Miktionsprotokoll sollte obligat sein. Nur dadurch ist eine zielgerichtete Therapie sinnvoll einsetzbar. Verminderte Blasenkapazitäten (< 250 ml) als Ursache können mit Verhaltenstraining und Anticholinergika gut therapiert werden. Gerade für die nächtliche Polyurie als Ursache ist eine Desmopressin-Tabletten Therapie alleine oder auch in Kombination mit Anticholinergika Therapie erster Wahl. Ursächliche internistische Erkrankungen und Komorbiditäten, wie Diabetes mellitus, Herzinsuffizienz oder chronische Nie-

reninsuffizienz, sollten in enger interdisziplinärer Kooperation therapiert und eingestellt werden.

Die Ursachen einer Nykturie können multipel sein. Daher ist gerade in der Abklärungsphase eine gründliche Evaluation durch den behandelnden Urologen gefragt, um eine bestmögliche und ursachenspezifische Therapie für unsere Patienten finden zu können.

Korrespondenzadresse:

*Priv.-Doz. Dr. Paul F. Engelhardt
Abteilung für Urologie und Andrologie
NÖ Landesklinikum Baden-Mödling
A-2500 Baden, Wimmergasse 19
E-Mail:
paul.engelhardt@baden.lknoe.at*

Mitteilungen aus der Redaktion

Besuchen Sie unsere zeitschriftenübergreifende Datenbank

[Bilddatenbank](#)

[Artikeldatenbank](#)

[Fallberichte](#)

e-Journal-Abo

Beziehen Sie die elektronischen Ausgaben dieser Zeitschrift hier.

Die Lieferung umfasst 4–5 Ausgaben pro Jahr zzgl. allfälliger Sonderhefte.

Unsere e-Journale stehen als PDF-Datei zur Verfügung und sind auf den meisten der marktüblichen e-Book-Readern, Tablets sowie auf iPad funktionsfähig.

[Bestellung e-Journal-Abo](#)

Haftungsausschluss

Die in unseren Webseiten publizierten Informationen richten sich **ausschließlich an geprüfte und autorisierte medizinische Berufsgruppen** und entbinden nicht von der ärztlichen Sorgfaltspflicht sowie von einer ausführlichen Patientenaufklärung über therapeutische Optionen und deren Wirkungen bzw. Nebenwirkungen. Die entsprechenden Angaben werden von den Autoren mit der größten Sorgfalt recherchiert und zusammengestellt. Die angegebenen Dosierungen sind im Einzelfall anhand der Fachinformationen zu überprüfen. Weder die Autoren, noch die tragenden Gesellschaften noch der Verlag übernehmen irgendwelche Haftungsansprüche.

Bitte beachten Sie auch diese Seiten:

[Impressum](#)

[Disclaimers & Copyright](#)

[Datenschutzerklärung](#)